

## Kreuzweg zum Erkundungsprozess (EP)

### Vorbemerkung:

**Der folgende Vorschlag ist eine Anregung, wie die aktuelle(n) Situation(en) – auch ausgelöst durch den Erkundungsprozess – ins Gebet gebracht werden kann/können. Es ist ausdrücklich gewünscht, mit dem Vorschlag frei und kreativ umzugehen. Sie können jede Ihnen zugängliche Vorlage für einen Kreuzweg benutzen.**

**V: Wir beten um ein gutes Weitergehen im Erkundungsprozess, dass Gott uns führt im Erkennen unseres pastoralen Auftrags in der Region.**

### 1. Station: Jesus wird zum Tode verurteilt

*Intention:* Für einen vorurteilsfreien Umgang untereinander in unserer Verantwortungsgemeinschaft, aber auch mit den Menschen in unserer Nachbarschaft, die nicht oder anders glauben.

*Ablauf wie in der Vorlage (z. B. GL Nr. 683), jeweils Abschluss mit dem Gebet:*

„Jesus, Sohn Gottes,  
erbarme dich über uns und über die ganze Welt.“

Lied „Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen“, GL 290,1+2

### 2. Station: Jesus nimmt das Kreuz an

*Intention:* Dass wir das Kreuz annehmen (können), das mit den Herausforderungen des EP gegeben ist.

Ablauf s. o.

Lied „Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen“, GL 290,3

### 3. Station: Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz

*Intention:* Dass wir bereit sind und werden, Fehler, Versagen und Schwachheit unter uns in guter und wahrhaftiger Weise zu tragen und nicht nur schön reden.

Ablauf s.o.

Lied „Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen“, GL 290,4

### 4. Station: Jesus begegnet seiner Mutter

*Intention:* Dass die Beziehungen in den Familien, Gruppen, Gemeinden, anderen kirchlichen Orten und im Gesamtnetz untereinander wachsen, damit sie tragfähig bleiben in schweren Stunden.

Lied „Christi Mutter stand mit Schmerzen“, GL 532,1

### 5. Station: Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen

*Intention:* Dass wir uns in der Verantwortungsgemeinschaft wie Jesus helfen lassen, dort, wo wir Grenzen haben und schwach sind. Dass wir die Ergänzung durch die anderen kirchlichen Orte annehmen lernen.

Lied „O du hochheilig Kreuze“, GL 294,1+4 (oder alte Melodie)

### 6. Station: Jesus begegnet Veronika

*Intention:* Dass wir den leidenden Menschen in unserer Nähe in ihrer Not nicht ausweichen, sondern aus der Quelle der göttlichen Liebe zugewendet bleiben.

Lied „O Haupt voll Blut und Wunden“, GL 289,1+2

7. Station: Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz

*Intention:* Dass alle unter uns, die Erschöpfung und Kraftlosigkeit erfahren, die sich vergeblich abmühen oder sich als Versager erleben, gestärkt werden.

Lied „O Haupt voll Blut und Wunden“, GL 289,3

8. Station: Jesus begegnet den weinenden Frauen

*Intention:* Dass wir nicht in der Klage hängenbleiben, sondern unsere Trauer und den Schmerz fruchtbar machen, indem wir ihn mit Jesus teilen.

Lied „O Haupt voll Blut und Wunden“, GL 289,4

9. Station: Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz

*Intention:* Dass alle, die den Belastungen des Umbruchs nicht mehr standhalten können, eine neue Perspektive bekommen, die sie aufatmen lässt.

Lied „O Haupt voll Blut und Wunden“, GL 289, 5

10. Station: Jesus wird seiner Kleider beraubt

*Intention:* Für alle, die ihr Ansehen aus verschiedensten Gründen verloren haben und von den anderen verachtet werden.

Lied „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“, GL 277,1+2

11. Station: Jesus wird an das Kreuz genagelt

*Intention:* Dass alle, die von anderen in engen Schablonen und Schubladen „festgenagelt werden“, neue Freiheit erlangen.

Lied „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“, GL 277,3+4

12. Station: Jesus stirbt am Kreuz

*Intention:* Für alle unter uns, die mit dem Sterben ringen, auch dem „geistlichen Sterben“, bei dem hinderliche Gefühle, Gedanken, Voreinstellungen usw. „sterben“ müssen, damit neues Leben = „Auferstehung“ möglich wird.

Lied „O Haupt voll Blut und Wunden“, GL 289,6 +7

13. Station: Jesus wird vom Kreuz abgenommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt

*Intention:* Dass alle Menschen in unserer Region, die sich in ausweglosen und trostlosen Situationen befinden, Annahme erleben können.

Lied „Christi Mutter stand mit Schmerzen“, GL 532,2

14. Station: Der heilige Leichnam Jesu wird in das Grab gelegt

*Intention:* Dass Jesus auch in die „Gräber“ in unserem Innern hinabsteigt und alles ins Leben bringt.

Lied „Christi Mutter stand mit Schmerzen“, GL 532,4+5

Schlussgebet (vgl. GL 684,6)